

| | |
|--|----------|
| Checkliste: So veranstalten Sie eine reibungslose Sportveranstaltung | X |
| Klären Sie, wer das Hausrecht hat. Grundsätzlich hat die Veranstaltungsleitung das Hausrecht, kann dieses aber an Dritte übertragen. | |
| Verschaffen Sie sich Klarheit über Ziel und Zielgruppe sowie Art der Veranstaltung (öffentlich oder geschlossen). | |
| Schließen Sie nach Möglichkeit rechtsextreme Teilnehmer/-innen bereits in der Einladung aus. | |
| Suchen Sie im Vorfeld von öffentlichen Veranstaltungen den Kontakt zur Polizei. | |
| Die Veranstaltungsleitung kann darauf bestehen, dass Polizei vor Ort ist, um die Veranstaltung zu schützen. | |
| Bemühen Sie sich um einen Ordnungsdienst, der sowohl örtlich als auch überregional agierende Rechtsextreme kennt. | |
| Verhindern Sie das Eindringen von unerwünschten Personen – gewaltfrei, aber konsequent. | |
| Sprechen Sie (bei Veranstaltungen in geschlossenen Räumen) den unerwünschten Personen Hausverbot aus. | |
| Stellen Sie Transparenz über die Kriterien eines Ausschlusses von der Sportveranstaltung her. | |
| Achten Sie darauf, dass die Veranstaltungsleitung jederzeit Kontakt miteinander hält und die Veranstaltung überblicken kann. | |
| Unterbinden Sie diskriminierende (rassistische, antisemitische, sexistische) Äußerungen. | |
| Sollten sich Personen psychisch bzw. physisch bedroht fühlen, greifen Sie ein, gegebenenfalls in Absprache mit der Polizei oder den Ordner/-innen. | |